

Natascha Drewes wird in Melchiorshausen Schützenkönigin

## Plötzlich angetreten, setzt sich Werner Hinners gleich durch

16.08.16



Die neuen Melchiorshausener Majestäten

**Melchiorshausen - „Pass gut auf die Kette auf“, mahnte der Vorsitzende des Schützenvereins Melchiorshausen, Frank Drewes, am Sonntag den neuen König Werner Hinners. Hinners hatte den Titel mit einer glatten Zehn errungen, obgleich er die Teilnahme am Königsschießen eigentlich gar nicht geplant hatte. Vizekönig wurde sein Vorgänger Christoph Drescher vor Marc Koppisch.**

Allerdings hatten die vielen Besucher einen anderen Ausgang des Königsschießens erwartet, denn nach der Proklamation aller übrigen Majestäten wurde Frank Drewes gebeten, das Mikrofon seinem Stellvertreter Kai Runge zu übergeben. Das geschieht in der Regel, wenn der Vorsitzende selbst den Königstitel gewonnen hat, und das hätte am Sonntag auch wunderbar in die Dramaturgie gepasst, denn Natascha Drewes, die Ehefrau des Vorsitzenden, hatte bei den Damen vor Rebekka Rottmann und Heike Hollwedel den Königinnentitel gewonnen. Aber aus diesem „Traum-Königspaar“ wurde nichts.

Wie schon bei den Schützen wurde auch bei den Altersschützen der Titelverteidiger „nur“ Vizekönig. Neuer Alterskönig ist Michael Rose. Er setzte sich gegenüber Heinz-Hermann Hollwedel und Helmut Drewes durch. Dagegen verteidigte Alexander Hartwig seine Adjutantenschnur, Helke Meyer wurde Jugendkönigin und Daniel Rosin Kinderkönig. Den Damenpokal gewann Daniela Wolf, und Dina Rummel-Haschke freute sich unbändig über den Gewinn des Friedrich-Kruse-Gedächtnispokals.

Vor Beginn der Proklamationen hatte Frank Drewes die Firmen- und Vereinspokale ausgegeben sowie Prominenz auf dem Balkon begrüßt. Bürgermeister Andreas Bovenschulte grüßte die Besucher, lobte das „wunderbare Ambiente“ dieses Wald-Schützenfestes und gratulierte vorab schon mal den neuen Majestäten und Geehrten.

Der Präsident des Bremer Schützenbundes, Horst Heitmann, ehrte sechs Vereinsmitglieder. Zu ihnen zählte auch Frank Drewes, der dem Schützenverein Melchiorshausen seit 25 Jahren angehört. Seit 50 Jahren ist Sportleiter Günther Busch Mitglied, und Heiner Nienaber

und Hermann Siemer gehören dem Verein bereits seit 60 Jahren an. In Heinz-Dieter Finke und Dietrich Lampe zeichnete der Präsident auch zwei ehrenamtliche Vereinsmitglieder mit der Silbernadel des Bremer Schützenbundes aus.

Auch der Präsident des Schützenkreises Niedersachsen-Weyhe, Walter Huntemann, ehrte zwei verdiente Mitglieder: Er überreichte Matthias Querfurth und Kai Runge für ihre Mitarbeit die Goldene Verdienstnadel.

Äußerst spannend verliefen die Firmen- und Vereinspokal-Wettbewerbe. 113 von 120 möglichen Ringen reichten im Firmenpokalschießen nur für den achten Platz. Gewinnerin wurde die erstmals teilnehmende Tischlerei A. Lange mit 117 Ringen, die auch in Gerd Sudhop den erfolgreichsten Einzelschützen stellte.

Den zweiten Platz belegte das Team vom Baumarkt Ernst Koch vor dem Betrieb PMV Runge.

Den Ortsvereinspokal gewann ein Vorstandsteam des TSV Melchiorshausen vor der Freiwilligen Feuerwehr und der Tanzsportsparte des TSV. Bester Einzelschütze war Fußball-Spartenleiter Heiner Böttcher.